



«Zweite Chance» für Laufschuhe am Swissalpine

Als offizieller Charity-Partner unterstützt der Swissalpine in Davos am Wochenende das Projekt Second Chance. «Gib deinen Laufschuhen eine zweite Chance» lautet das Motto.

Laufsport. – «Laufschuhe sind im ostafrikanischen Burundi Mangelware und für die meisten Läufer unbezahlbar», sagt Vincenzo Carrillo. Der Leiter von Athletes in Action Schweiz, einer christlichen Sportorganisation, die Menschen im Sport in Lebens- und Glaubensfragen unterstützt, hat das Projekt Second Chance im vergangenen Jahr initiiert. «Ein Paar Laufschuhe kostet in Burundi rund einen Monatslohn», so Carrillo weiter. «Für eine Familie mit durchschnittlich fünf bis acht Kindern ein Ding der Unmöglichkeit, ein solches Paar Schuhe zu erste-

hen.» Selbst die talentiertesten Läufer aus armen Ländern würden ihre Trainings wegen defekten oder fehlenden Schuhen unterbrechen. Ein Umstand, der zum Nachdenken veranlasst.

Standfläche und Kostenübernahme

Am 29. Swissalpine erfolgt der Startschuss für «Second Chance» auf breiter Basis. Die Veranstalter des Berglauf-Klassikers unterstützen das Projekt und stellen unter anderem morgen während des Berglauf-Klassikers eine Standfläche für die Schuhsammlung zur Verfügung. Mit den ausgemusterten Laufschuhen leisten Sportler einen sinnvollen Beitrag zur Freizeit- und Zukunftsgestaltung vieler Kinder, Jugendlicher und junger Erwachsener in Afrika. «Wer seinen Laufschuhen eine zweite Chance gibt, ermöglicht einem Läufer in Burundi eine neue Perspektive», so Carrillo. (af)